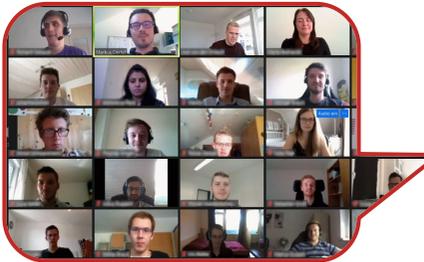




Jahresbericht 2019/2020



Sehr geehrte Förderer und Partner,
liebe Stipendiaten und Alumni,
sehr geehrte Leser,

es ist das beherrschende Thema des letzten halben Jahres: Corona. Auch an uns sind die Auswirkungen nicht spurlos vorbei gegangen. Die ursprünglich für April angekündigte Mitgliederversammlung musste auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Auch das ideelle Förderprogramm, das wir im Januar für das komplette Sommersemester bereits vorbereitet hatten, konnte nicht wie geplant stattfinden. Über 15 Veranstaltungen waren betroffen. Das war im ersten Moment natürlich ärgerlich. Aber die Situation bot auch die Chance, neue digitale Formate auszuprobieren.

Und so machten wir das Beste aus der Krise und stellten in kürzester Zeit ein digitales Alternativangebot auf die Beine. Mit insgesamt sechs Online-Veranstaltungen seit Mai konnten wir jeden Monat zumindest einen Programmpunkt anbieten. Dadurch konnten Alumni an unserem Programm teilnehmen, die sich schon länger nicht mehr in Karlsruhe aufhalten. Aus den USA, der Schweiz und vielen weiteren Ländern waren plötzlich altbekannte Gesichter zugeschaltet. Eine schöne Sache. Und das Angebot wurde gerne angenommen: An unserem Diskussionsabend mit Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar nahmen rund 50 Interessierte teil.

Natürlich hoffen wir, bald wieder Präsenzveranstaltungen anbieten zu können. Insbesondere das Netzwerken nach dem offiziellen Veranstaltungsteil lebt vom Austausch zwischen den Teilnehmern vor Ort in lockerer Atmosphäre. Zunächst jedoch müssen wir die weitere Entwicklung abwarten.

Nachdem wir im vergangenen Jahr mit der Umstrukturierung einige Baustellen abschließen konnten, sollte dieses Jahr voll im Zeichen des ideellen Förderprogramms stehen. Die Auswahl unserer Referenten zeigt, dass dies trotz Corona gelungen ist. Aber nicht nur das: das „disruptive Ereignis“ der Pandemie haben wir auch genutzt, um unsere IT-Systeme auf die nächste Stufe zu bringen. So haben wir jetzt beispielsweise auch unsere Mitgliederverwaltung digitalisiert.

Ganz besonders dankbar sind wir, dass uns Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup seit Januar als Schirmherr unseres ideellen Förderprogramms begleitet. Dies unterstreicht unsere Bemühungen und unseren Anspruch, das Förderprogramm für alle Karlsruher Deutschlandstipendiaten anzubieten und diese hochschulübergreifend zu vernetzen.

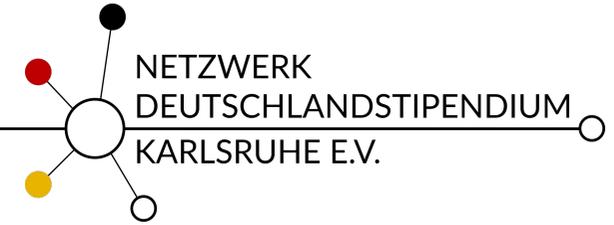
Wir freuen uns auch sehr, dass sein Vorgänger, Professor Wanner, dem Verein langfristig als Ehrenmitglied erhalten bleibt. Und natürlich möchte ich auch unseren Partnern, Förderern und weiteren Unterstützern an dieser Stelle herzlich danken, ohne die unsere erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahre nicht möglich gewesen wäre.

Richard Gebauer

Richard Gebauer
1. Vorsitzender



Inhaltsverzeichnis



- # 4 Karlsruher Hochschulen
- # 5 Der Verein in Zahlen
- # 6 Die Organisation
- # 7 Geschäftsführende Vorstandsmitglieder
- # 8 Ressorts
- # 9 Zielsetzungen
- # 10 Ereignisse und Entwicklungen
- # 11 Das ideelle Förderprogramm
- # 17 Förderer und Partner
- # 18 Engagement- & Unterstützungsmöglichkeiten
- # 19 Kontakt



Bundesweit wird das Deutschlandstipendium durch die teilnehmenden Hochschulen organisiert und vergeben. In Karlsruhe ergänzt unser Verein diese finanzielle Förderung durch ein ideelles Förderprogramm, das Stipendiaten und Alumni aller vier am Deutschlandstipendium beteiligten Hochschulen in Karlsruhe anspricht. Bei Interesse an der Finanzierung von Stipendien und für alle weiteren organisatorischen Fragen rund um das Deutschlandstipendium sind die Karlsruher Hochschulen der richtige Ansprechpartner:



Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft

Clint Bollmann

 clint.bollmann@hs-karlsruhe.de

 +49 721 925 2511



Karlshochschule

Franziska Kretschmer

 fkretschmer@karlshochschule.org

 +49 721 48095329



Karlsruher Institut für Technologie

Tanja Lange

 tanja.lange@kit.edu

 +49 721 608 46989



Pädagogische Hochschule

Frauke Grötz

 frauke.groetz@vw.ph-karlsruhe.de

 +49 721 925 4013

Der Verein in Zahlen



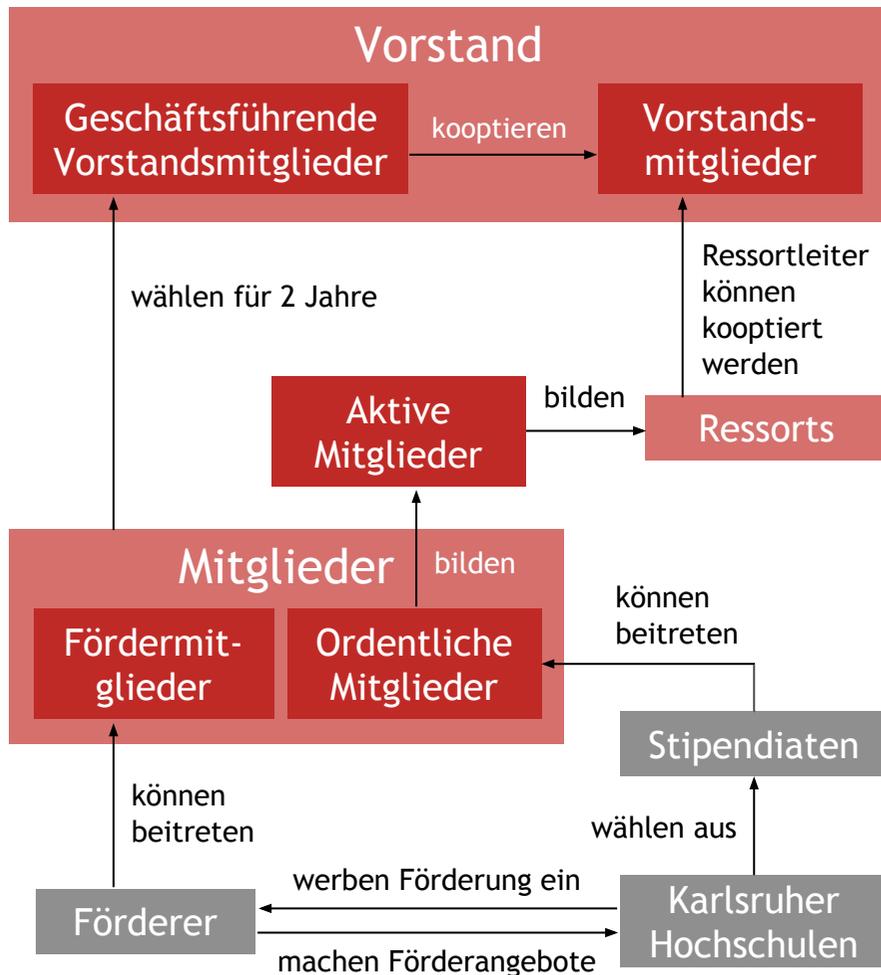
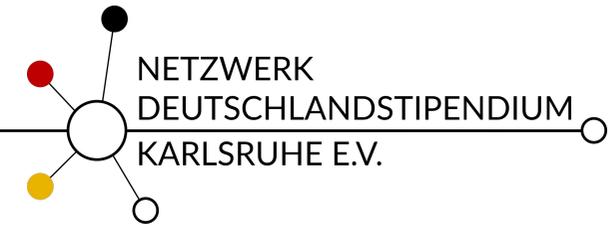
| | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 2019 5 Stipendien | 2017 Vereinsgründung |
| 2016 Gründung HSG | 2013 Erste Aktivitäten |
| 331 Mitglieder | 208 Studenten |
| 112 Alumni | 9 Fördermitglieder |
| 762 im Verteiler | 653 am KIT |
| 109 an HsKA/PH/Karls | 166 neu angemeldet |

Bereits **2013** schlossen sich erste Stipendiaten zum **Netzwerkkomitee** zusammen. Das **ideelle Förderprogramm** war geboren - mit bisher insgesamt **über 100 Veranstaltungen**. Im **Januar 2016** wurde die gemeinsame Arbeit durch die Gründung der Hochschulgruppe professionalisiert. Diese Bestrebungen gipfelten im **August 2017** in der **Gründung des Vereins** Netzwerk Deutschlandstipendium Karlsruhe e.V. Die Organisation des Vereins konnte im April 2019 durch eine interne Umstrukturierung und damit einhergehende Satzungsänderung verbessert werden. Nach 3 Stipendien in 2018 stellt der Verein in Kooperation mit Amazon mittlerweile **5 Deutschlandstipendien** am KIT.

Bereits drei Monate nach der Vereinsgründung hat der Verein mehr als 100 Mitglieder. Im Februar 2020 wurde das 300. Vereinsmitglied aufgenommen. Den Großteil der aktuell **331 Mitglieder** stellen die **208 Studierenden**. Hinzu kommen zur Zeit **112 Alumni**, die ihr Studium bereits beendet haben. Trotzdem möchten sie als Mitglied Teil des Netzwerks Karlsruher Deutschlandstipendiaten bleiben. Auch **neun** weitere Institutionen und Privatpersonen bringen mit der **Fördermitgliedschaft** ihre Verbundenheit zum Deutschlandstipendium im Raum Karlsruhe zum Ausdruck. **Zwei** Personen wurde aufgrund ihres Engagements für den Verein die **Ehrenmitgliedschaft** verliehen.

Das ideale Förderprogramm richtet sich an alle Deutschlandstipendiaten der Karlsruher Hochschulen. Immer zu Beginn des Förderjahres werden die neuen Stipendiaten in den **Veranstaltungs-Verteiler** eingeladen, mit mittlerweile insgesamt **762 Abonnenten**. Davon haben sich **166 im letzten Jahr neu angemeldet**. Nachdem zunächst nur Stipendiaten des KIT angesprochen wurden, sind seit der Vereinsgründung Deutschlandstipendiaten aller Karlsruher Hochschulen eingeladen. Insgesamt **109 Stipendiaten** der **Hochschule Karlsruhe**, der **Pädagogischen Hochschule** und der **Karlsruhochschule** nutzen dieses Angebot bereits.

Die Organisation



Der **Verein** setzt sich aus ordentlichen Mitgliedern und Fördermitgliedern zusammen. **Ordentliche Mitglieder** sind alle aktuellen und ehemaligen **Stipendiaten**, die die Arbeit des Vereins durch ihre Mitgliedschaft unterstützen und Teil des Netzwerks werden möchten. Die Stipendiaten werden von den **Karlsruher Hochschulen** (siehe Seite #4) ausgewählt und erhalten eine finanzielle Unterstützung von **Förderern**. Für alle weiteren Unterstützer und Organisationen besteht die Möglichkeit der **Fördermitgliedschaft**, um Ihre Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen und über den Verein informiert zu bleiben.

Ordentliche Mitglieder, die sich bei der Organisation im Verein engagieren, werden **aktive Mitglieder** genannt. Sie arbeiten in den einzelnen **Ressorts** (siehe Seite #8) mit. Die Arbeit in den Ressorts wird hierbei durch die **Ressortleitungen** koordiniert. Auf der jährlich stattfindenden **Mitgliederversammlung** wählen die Vereinsmitglieder **drei geschäftsführende Vorstandsmitglieder** (siehe nächste Seite), die für zwei Jahre im Amt bleiben, um so Stabilität und Kontinuität zu gewährleisten. Darüber hinaus ist die Kooptation weiterer **Vorstandsmitglieder** möglich.

Geschäftsführende Vorstandsmitglieder



Richard Gebauer

1. Vorsitzender

Doktorand der Physik

*Institut für Prozessdatenverarbeitung
und Elektronik, KIT*

Aufgaben

Leitung des Vereins

Repräsentation nach Außen

Kontakt zu Partnern, Förderern und Unterstützern



Alexander Glauner

2. Vorsitzender und Schatzmeister

Doktorand der Mathematik

Institut für Stochastik, KIT

Aufgaben

Vertretung und Unterstützung des 1. Vorsitzenden

Koordination der verschiedenen Aktivitäten und Ressorts

Verwaltung der Finanzen, sowie Spenden und Sponsoring



Felix Strehle

Schriftführer

Doktorand der Elektrotechnik

*Institut für Regelungs- und
Steuerungssysteme, KIT*

Aufgaben

Mitgliederverwaltung

Verwaltung der Verteilerlisten

Protokollführer bei offiziellen Veranstaltungen

Ressorts



Ideelles Förderprogramm

Leitung: Jost von den Driesch

Organisation, Planung und Durchführung der Veranstaltungen des ideellen Förderprogramms



Alumni

Leitung: Peter M. Tröster

Aufbau eines Alumni-Netzwerkes Karlsruher Deutschlandstipendiaten, Betreuung der Stipendiatengruppen auf XING und LinkedIn, Planung und Durchführung von Alumni-Aktivitäten



Marketing und Kommunikation

Leitung: Maximilian Volk

Inhaltliche Betreuung des Internetauftritts, Berichterstattung über aktuelle Ereignisse und Veranstaltungen, Redaktionelle Erstellung des Jahresberichts



Referentenakquise

Leitung: Philipp Keck

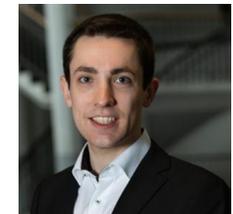
Akquise der Referenten für Vortragsabende



Informationstechnik (IT)

Leitung: Fabian Sauerer

Technische Betreuung des Internetauftritts, Administrative Verwaltung und Weiterentwicklung der IT-Systeme



Vereinszweck

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Studierende zu fördern, die das Deutschlandstipendium erhalten oder in der Vergangenheit erhalten haben. Wie ebenfalls in der Vereinsatzung (§2) festgehalten, beinhaltet dies unter anderem

- die Unterstützung, Organisation und Durchführung eines **ideellen Förderprogramms**, beispielsweise in Form von Vorträgen, Workshops und Exkursionen,
- die Bildung eines **Alumni-Netzwerks** von Deutschlandstipendiaten aus Karlsruhe,
- die **Erhöhung der Bekanntheit** des Deutschlandstipendiums,
- **Öffentlichkeitsarbeit**, sowie
- die **Zusammenarbeit** mit Hochschulgruppen, Stiftungen, Unternehmen und anderen Institutionen.

Vision

Der Verein organisiert ein vielfältiges, abwechslungsreiches und anspruchsvolles ideelles Förderprogramm, das alle Stipendiaten und Alumni aus dem Raum Karlsruhe gleichermaßen anspricht. Das Alumni-Netzwerk ist eine Ergänzung zu diesem Programm und vernetzt die ehemaligen Stipendiaten auch nach dem Einstieg in das Berufsleben untereinander und mit Förderern des Deutschlandstipendiums. Zusätzlich ist der Verein deutschlandweit mit Stipendiaten anderer Hochschulen vernetzt und engagiert sich für überregionale Veranstaltungen-

formate. Durch Kooperationen mit Förderern wird nicht nur das Förderprogramm bereichert, sondern auch die Bindung der Förderer zum Standort Karlsruhe gestärkt und damit nachhaltig die Vergabe von Stipendien gesichert. Es besteht eine enge und kooperative Zusammenarbeit mit den Karlsruher Hochschulen und dem Stiferverband.

Erreichte Ziele 2019/20

Drei Jahre nach der Vereinsgründung konnte die Bekanntheit des Vereins bereits beachtlich gesteigert werden. Dieser zählt mittlerweile über 300 Vereinsmitglieder und mehr als 750 Studierende und Alumni werden über den Verteiler angesprochen. Mit der Wanderung zum Hambacher Schloss fand in diesem Jahr erstmals eine überregionale Veranstaltung statt. Der Aufbau des Alumni-Netzwerks konnte intensiviert werden und die zum Austausch zwischen Stipendiaten und Alumni eingerichtete LinkedIn-Gruppe zählt mittlerweile über 100 Mitglieder. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten auch in diesem Jahr viele Veranstaltungen des ideellen Förderprogramms - davon sechs virtuell - ermöglicht werden. In Kooperation mit dem Partner Amazon stellt der Verein in der Förderperiode 2020/21 erneut fünf Deutschlandstipendien am KIT.

Ereignisse und Entwicklungen



September 2019

Die Heinrich-Hertz-Gesellschaft bietet an, Deutschlandstipendiaten zu ausgewählten Vorträgen der Gesellschaft einzuladen. Ein erster Vortrag über „Autonome Systeme“ findet im Gastdozentenhaus am KIT statt. Der Verein erhält erneut eine großzügige Spende der Vector Stiftung.

Oktober 2019

Die Wanderung zum Hambacher Schloss gemeinsam mit den Deutschlandstipendiaten aus Kaiserslautern ist die erste überregionale Veranstaltung des ideellen Förderprogramms. Der Verein ist zum zweiten Mal bei der Stipendienverleihung sowie beim Studieninfotag der Hochschule Karlsruhe vertreten.

November 2019

Wie jedes Jahr ist der Verein mit einem Grußwort bei der Stipendienverleihung des KIT präsent. Außerdem wird Prof. Dr. Alexander Wanner die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Das Collège des Ingénieurs wird Partner des Vereins.

Dezember 2019

Der Verein organisiert einen stiftungsübergreifenden Austausch der Karlsruher Sprecher, um die Zusammenarbeit und den Austausch zu intensivieren. Hieraus etablierte sich ein regelmäßiges Format, mit seither drei Treffen.

Januar 2020

Dr. Frank Mentrup, der Karlsruher Oberbürgermeister, übernimmt die Schirmherrschaft für das ideelle Förderprogramm.

Das Netzwerk ist zum ersten Mal bei der Stipendienverleihung der Pädagogischen Hochschule vor Ort, um die neuen Stipendiaten kennenzulernen und zu beglückwünschen.

Februar 2020

Die Aufnahme des 300. Mitglieds zeigt das große Interesse der Stipendiaten und Alumni am Verein.

März 2020

Die Vector Informatik GmbH wird Partner des Vereins.

April 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie werden alle bereits geplanten Veranstaltungen, inkl. der Mitgliederversammlung, abgesagt. Planungen für ein rein virtuelles Veranstaltungsprogramm im Sommersemester beginnen.

Mai 2020

Bei der ersten virtuellen Veranstaltung des ideellen Förderprogramms ist Alumnus Haoqian Zheng aus den USA, mittlerweile Manager bei Google, als Referent zugeschaltet.

August 2020

Der Veranstaltungsverteiler wird vom KIT auf einen vereins-eigenen Server umgezogen. Auch die Mitgliederverwaltung wird in diesem Zuge digitalisiert. Der Verein sagt dem KIT Unterstützung bei der diesjährigen Stipendienfeier zu.

Das ideale Förderprogramm



18.09.2019 | Vortrag über Autonome Systeme

Im Rahmen einer neuen Kooperation mit der Heinrich-Hertz-Gesellschaft konnten Deutschlandstipendiaten an einem Vortrag von Prof. Dr. Michael Decker, Leiter des Bereichs II "Informatik, Wirtschaft und Gesellschaft" am KIT zum Thema "Autonome Systeme: Technische Autonomie - Menschliche Autonomie, Wie kooperiere ich mit meinem Roboter?" teilnehmen. Prof. Decker analysierte aus der Perspektive der Technikfolgenforschung verschiedene Entwicklungspfade und führte anhand von Fallbeispielen aus, worauf bei der Kooperation zwischen Mensch und Maschine zu achten ist.

04.10.2019 | Führungskräftetraining

Der erfahrene Führungskräfte-Coach Peter Brandt hat uns im Rahmen eines Führungskräftetrainings einen Einblick in verschiedene Bereiche des Führungsalltags gegeben. Nach einer Einführung in die Rolle und Aufgaben von Führungskräften wurden die Selbst- und Fremdwahrnehmung, souveränes Auftreten, sowie der Umgang mit Feedback und Kritik thematisiert.

19.10.2019 | Wanderung zum Hambacher Schloss

Als erste überregionale Veranstaltung von Stipendiaten und Alumni aus Karlsruhe und Kaiserslautern fand eine Wanderung zum Hambacher Schloss statt. Nach Stärkung mit belegten Brötchen ging es entlang der Weinreben und mit ausgezeichnetem Blick auf das Schloss, wie 1832 beim Hambacher Fest, "hinauf, hinauf, zum Schloss!". In einer Gruppenführung wurde die Geschichte des Hambacher Schlosses und die herausragende Rolle des Hambacher Festes für die deutsche Nation, die Menschenrechte und die europäische Idee erläutert. Im Anschluss an die Führung haben wir uns noch die Dauerausstellung angesehen und versucht, die zahlreichen alten Dokumente zu entschlüsseln.



Das ideale Förderprogramm



30.10.2019 | Get-Together nach der HsKA-Stipendienfeier

Nach der Stipendienverleihung an der Hochschule Karlsruhe sind wir gemeinsam mit den neuen Stipendiaten und einigen Alumni ins Café Emaille gegangen. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit genutzt, um erste Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und in lockerem Rahmen besser kennen zu lernen.

07.11.2019 | Get-Together nach der KIT-Stipendienfeier

Auch nach der Stipendienverleihung am KIT nutzten Stipendiaten und Alumni die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Rund 90 Teilnehmer waren beim Get-Together im Besitos dabei.

29.11.2019 | Besuch des Bundesverfassungsgerichts

Dr. Claudius Weisensee, Mitarbeiter der Justizverwaltung des Bundesverfassungsgerichts, führte uns durch die Gebäude und berichtete von den Anfängen des Gerichts sowie seiner Ansiedlung in Karlsruhe. Des Weiteren gab er uns einen Einblick in die Arbeit der beiden Senate, berichtete uns von richtungsweisenden Urteilen des Gerichts und erläuterte den Gang einer Verfassungsbeschwerde durch die innergerichtlichen Institutionen.



12.12.2020 | Weihnachtsmarktbesuch

Auf dem Karlsruher Christkindlesmarktes ließen wir das Veranstaltungsjahr 2019 mit Glühwein und interessanten Gesprächen in vorweihnachtlicher Atmosphäre ausklingen.

09.01.2020 | Zukunftsgespräch “Die Zukunft der Weltpolitik”

Im Rahmen einer Kooperation mit der Studienstiftung konnten Deutschlandstipendiaten ein Zukunftsgespräch mit Prof. Dr. Teitler (Karlsruhochschule) besuchen. Er gab eine Einführung in in aktuelle Entwicklungen und Prognosen für die internationale Politik.

15.01.2020 | Neujahrsempfang der Pädagogischen Hochschule

Das Netzwerk ist zum ersten Mal bei der Stipendienverleihung der Pädagogischen Hochschule vertreten, um die neuen Stipendiaten kennenzulernen und zu beglückwünschen.

Das ideale Förderprogramm



27.01.2020 | Vortragsabend Unternehmensgründung

Über die Herausforderungen einer Unternehmensgründung berichteten die drei Gründer Lukas Liedtke (Kamedi GmbH), Sergey Biniaminov (HS Analysis GmbH) und Martin Litschel (Vector Informatik GmbH) im Gastdozentenhaus. Prof. Orestis Terzidis, Leiter des KIT-Instituts für Entrepreneurship, Technologiemanagement und Innovation, moderierte das Podiumsgespräch. Anschließend hatten die Stipendiaten die Möglichkeit, Fragen an die einzelnen Unternehmer zu stellen. Beim abschließenden Stehempfang konnten die Teilnehmer sich persönlich mit den Referenten und den Stipendiaten des Deutschlandstipendiums und der anderen Förderwerke austauschen und vernetzen.

20.02.2020 | Stiftungsübergreifender Spieleabend

Freunde analoger Spiele unter den Deutschlandstipendiaten nahmen erneut am mittlerweile zur Tradition gewordenen, alljährlichen stiftungsübergreifenden Spieleabend in den Räumlichkeiten des Spielevereins Thoule 1987 e.V. teil. Dabei stand die Vernetzung der Deutschlandstipendiaten mit den Stipendiaten der anderen Stiftungen im Vordergrund.

06.02.2020 | Zukunftsgespräch "Nachhaltigkeit als Maßstab der Technikfolgenabschätzung"

Deutschlandstipendiaten nahmen am Zukunftsgespräch der Studienstiftung mit Prof. Armin Grunwald, Leiter des Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse in Karlsruhe, Leiter des Büros für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag sowie Professor für Technikphilosophie am Institut für Philosophie des KIT, teil. Er berichtete von den Herausforderungen der angestrebten Energiewende.

26.02.2020 | Vortragsabend "Machtkampf der Großmächte - Gefahr für den Weltfrieden?"

Deutschlandstipendiaten konnten am politischen Aschermittwoch der Heinrich-Hertz-Gesellschaft teilnehmen. Andreas Zumach, Sicherheitsexperte und Internationaler Korrespondent bei den Vereinten Nationen, Genf, gab einen Vortrag zum Thema "Machtkampf der Großmächte - Gefahr für den Weltfrieden?". Dabei ging er auf den Konflikt zwischen den USA und China und die Positionierung anderer globaler Player wie der EU und Russland ein.

Das ideale Förderprogramm



03.03.2020 | Kaminabend mit Prof. Albers zum Thema Individuelle Mobilität der Zukunft

In seinem Vortrag beleuchtete Prof. Albert Albers, Leiter des Instituts für Produktentwicklung am KIT, zunächst die Gründe und Arten der Mobilität in der Menschheitsgeschichte. Am Maßstab individueller Bedürfnisse beschrieb er die globale Entwicklung der Mobilität und leitete die sich daraus ergebenden Herausforderungen her. Er machte deutlich, dass es nicht “die eine Lösung” für ein Mobilitätskonzept der Zukunft geben kann, sondern verschiedene technische Lösungskonzepte entwickelt werden müssen. Im Ausblick motivierte Professor Albers die Teilnehmer, sich bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen durch die Entwicklung neuer technischer Lösungskonzepte zu beteiligen und sowohl den Klimazielen, als auch menschlichen Bedürfnissen gerecht zu werden.



18.05.2020 | Alumnus-Gespräch mit Haoqian Zheng

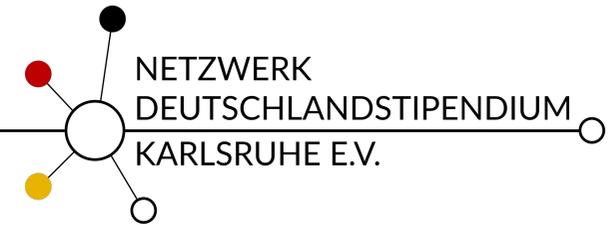
Im Rahmen unserer ersten Online-Veranstaltung via Zoom hat unser Alumnus Haoqian Zheng, Produktmanager bei Google und Mitbegründer unseres ideellen Förderprogramms, seine persönlichen Erfahrungen zu Studium und Berufseinstieg geteilt. Nach einer kurzen Vorstellung berichtete Hao von seiner Arbeit als Produktmanager bei Google und erläuterte die Aufgaben im Produktmanagement anhand anschaulicher Beispiele. In der anschließenden Fragerunde konnten die unterschiedlichen Erfahrungen zu Themen wie Unternehmenskultur, Work-Life-Balance und der Promotion ausgetauscht werden.

03.06.2020 | Autorenlesung mit Prof. Uwe Spetzger

Prof. Dr. Uwe Spetzger, medizinischer Geschäftsführer des Städtischen Klinikums Karlsruhe, hat mit seiner Frau Martina Scheurer, Rechtsanwältin, bei einer Lesung seinen ersten Neuro-Science-Fiction-Thriller, „D*Terminus II“, in dem es um die Manipulation des menschlichen Gehirns geht, vorgestellt. Gespickt wurden die von Frau Scheurer gelesenen spannenden Kapitel mit interessanten Hintergrundinformationen des Neurochirurgen Spetzger.

Neben der Frage, inwiefern das Buch an die Realität angelehnt ist und was technisch noch möglich sein könnte, wurden auch ethische Fragen diskutiert.

Das ideale Förderprogramm

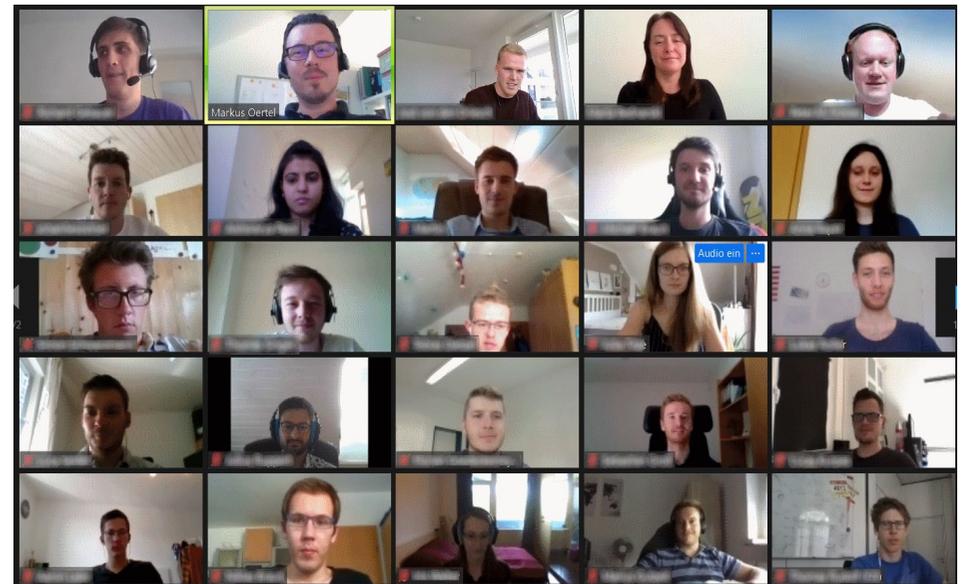


25.07.2020 | Vortrag der Vector Informatik GmbH zum Thema „Smartphone auf Rädern“

Wie viel das moderne Auto mit einem Smartphone gemeinsam hat, wurde im Vortrag von Dr. Markus Oertel, Produktmanager der Vector Informatik GmbH, diskutiert. Er gab einen Überblick über die Herausforderungen bei der Entwicklung moderner Hochleistungssteuergeräte. Näher eingegangen wurde unter anderem auf die Funktionsweise sowie auf Sicherheitsaspekte im Falle technischen Versagens im zunehmend vernetzten Auto. Im Anschluss an eine offene Gesprächsrunde rundete Marta Bednarski den Abend mit einem kurzen Überblick über das Thema “Arbeiten bei Vector” ab.

02.07.2020 | Vortragsabend mit Dr. Frank Mastiaux

Sich mit dem Vorstandsvorsitzenden eines großen Konzerns über die Energiewende unterhalten, ihm persönliche Fragen stellen, die Sicht eines Konzernlenkers auf aktuelle politische Themen erfahren: All das konnten die Stipendiaten beim virtuellen Kaminabend mit Dr. Frank Mastiaux, dem Vorstandsvorsitzenden der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Nach einem kurzen Impulsvortrag mit Fokus auf dem Wandel der Energieerzeugung in Deutschland beantwortete Herr Mastiaux ausführlich die Fragen der Stipendiaten zu verschiedenen Themen wie dem Einsatz von Zukunftstechnologien bei der Energieerzeugung und zu den Hintergründen aktueller Entscheidungen.



Das ideale Förderprogramm



10.08.2020 | Netzwerk-Wichteln

Bei unserem Netzwerk-Wichteln versendete jeder Teilnehmer ein Päckchen mit einem persönlichen Brief an einen anderen Teilnehmer. Bei der abschließenden virtuellen Konferenz konnten sich die Stipendiaten untereinander besser kennenlernen, austauschen und vernetzen.



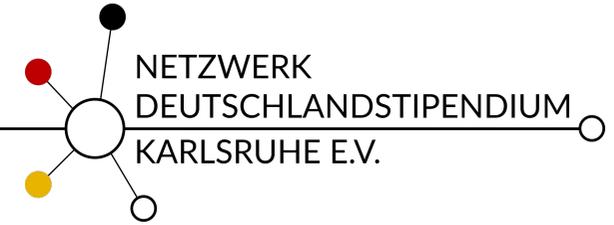
31.08.2020 | Diskussionsabend mit Ranga Yogeshwar

Bei einem virtuellen Diskussionsabend konnten sich die Deutschlandstipendiaten mit Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar über "Chancen der Krise - Wie kann die Corona-Pandemie dein Leben langfristig positiv beeinflussen?" unterhalten.

Der Abend begann mit einem Impulsvortrag zur Corona-Pandemie. Im Anschluss daran moderierte Ranga eine interaktive "Question and Answer-Session", bei der eine anregende Diskussion der 50 Teilnehmer zustande kam. Besonders kontrovers wurde über die Digitalisierung im Bildungssektor und der Wirtschaft debattiert. Kritisch diskutiert wurde das Thema Datenschutz in einer sich wandelnden digitalen Welt. Besonders eindrucksvoll war, dass Ranga situativ mit zahlreichen Bildern, Videos und Statistiken auf die Fragen der Teilnehmer reagieren konnte.

Wir danken allen Referenten und Unterstützern recht herzlich für die spannenden Veranstaltungen, die das Jahr 2019/20 trotz der teils widrigen Umstände zu einem bedeutenden und erfolgreichen für das ideale Förderprogramm gemacht haben.

Förderer und Partner



Engagement- & Unterstützungsmöglichkeiten



Als Förderer des Deutschlandstipendiums*

- *Werden Sie Partner*

Werden Sie Partner des Vereins und unterstützen Sie durch Ihr Sponsoring das ideale Förderprogramm. Unsere Partner nennen wir auf der entsprechenden Seite unseres Internetauftritts.

- *Unterstützen Sie uns als Förderer des Vereins*

Als Förderer ermöglichen Sie mit Ihrer Spende erst unser vielfältiges ideales Förderprogramm. Gerne stellen wir Ihnen als gemeinnütziger Verein eine Zuwendungsbescheinigung aus.

Als Partner

- *Gestalten Sie das ideale Förderprogramm mit*

Unsere Partner haben die Möglichkeit, in Kooperation mit uns eine Veranstaltung für Stipendiaten und Alumni anzubieten. Ob Abendvortrag, Exkursion oder Workshop, viele Möglichkeiten sind denkbar. Ein Auftritt in der LinkedIn- oder XING-Gruppe des Alumni-Programms ist ebenfalls möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne unverbindlich an unseren 1. Vorsitzenden.

* Zur Vergabe von Stipendien geben die Hochschulen gerne Auskunft (siehe # 4)

Als Stipendiat und Alumnus

- *Melde Dich für den Verteiler an*

Als Mitglied des E-Mail-Verteilers bleibst Du informiert über alle Veranstaltungen und bekommst die wichtigsten Infos direkt und aus erster Hand.

- *Nimm an den Veranstaltungen teil*

Durch die Teilnahme lernst Du neue Stipendiaten kennen und knüpfst ein Netzwerk, das Dir auch über Dein Studium hinaus von Nutzen ist.

- *Werde Mitglied des Vereins*

Als Mitglied drückst Du Deine Unterstützung für die Arbeit des Vereins aus und wirst langfristig Teil unseres Netzwerks - auch wenn Du als Alumnus nicht mehr in Karlsruhe leben solltest.

- *Bring Dich ein und gestalte mit*

Melde Dich bei uns und schau unverbindlich bei einem unserer Treffen vorbei. Wir suchen immer motivierte Mitstreiter, die uns bei der Umsetzung des idealen Förderprogramms unterstützen.

Für alle Deine Anliegen steht Dir unser Vorstand und die Ressortleiter gerne zur Verfügung.

Kontakt



Allgemeine Anfragen und Kooperationen

Richard Gebauer

1. Vorsitzender

 vorsitzender@netzwerk-deutschlandstipendium.de

Finanzielle Förderung und Sponsoring

Alexander Glauner

2. Vorsitzender, Schatzmeister

 schatzmeister@netzwerk-deutschlandstipendium.de

Mitgliederverwaltung

Felix Strehle

Schriftführer

 schriftfuehrer@netzwerk-deutschlandstipendium.de

Netzwerk Deutschlandstipendium Karlsruhe e.V.

Kaiserstraße 12

76131 Karlsruhe

 info@netzwerk-deutschlandstipendium.de

 <https://netzwerk-deutschlandstipendium.de>

 +49 170 3030691

Spendenkonto

IBAN: DE 35 6619 0000 0010 4937 14

BIC: GENODE61KA1 (Volksbank Karlsruhe eG)

Als gemeinnütziger Verein stellen wir Ihnen gerne eine Zuwendungsbescheinigung aus. Geben Sie dazu bitte Ihre Anschrift auf der Überweisung an. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vereinsregister

Amtsgericht Mannheim

Registernummer VR 701929